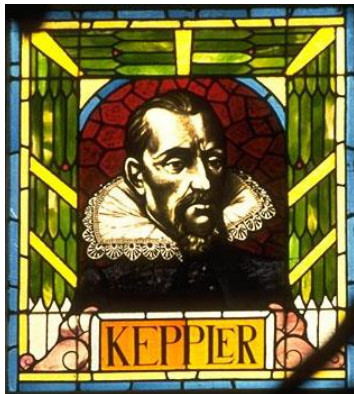


# Herzlich willkommen im Johannes-Kepler-Gymnasium



## Ein kleiner technischer Hinweis ...

Sie brauchen das hier Vorgestellte **nicht mitschreiben** – Sie finden die gesamte Präsentation auf unserer Homepage:

[www.kepi-reutlingen.de](http://www.kepi-reutlingen.de)




# Weiterführende Schule Gymnasium

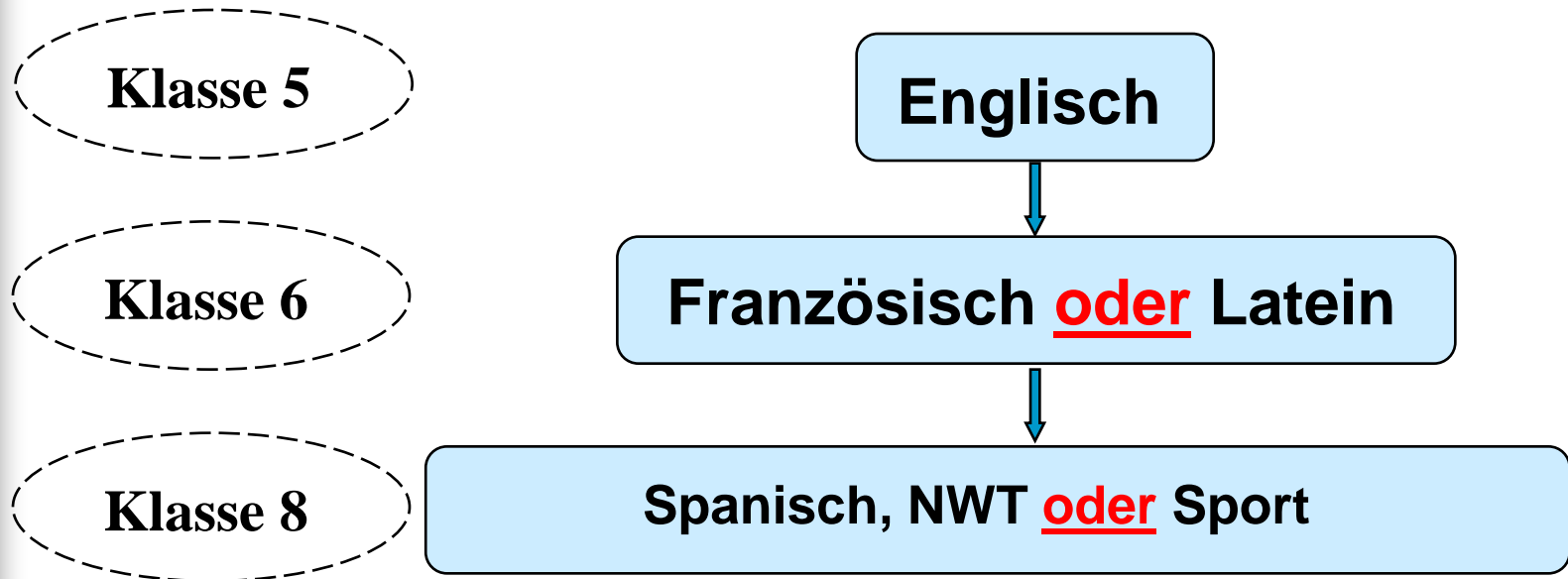


- I. Rahmenbedingungen**
- II. Umsetzung am Kepi**
- III. Unser Schulprofil / Besonderheiten**
- IV. Anforderungen an die Schüler**
- V. Warum sich für das KEPI entscheiden?**
- VI. Anmerkungen zum Verfahren**

# I. Rahmenbedingungen

1. **Achtjähriges Gymnasium**
2. **Zweite Fremdsprache ab Klasse 6**
3. **Profile ab Klasse 8**
4. **In den Klassen 5-10 insgesamt 205 Wochenstunden Unterricht (Vorgabe durch die KMK)**
5. **Das Kepi ist keine GanztagesSCHULE – bietet aber in den Klassen 5 - 7 je **EINE Ganztagesklasse!**** 


## II. Wahlmöglichkeiten am Kepi



### Besonderheiten:

- **Alle Kombinationen sind möglich** ★
- **Klassen-Neu-Einteilung nur in 5 und 8**

## II. Besonderer Unterricht am Kepi

- Eine **Klassenlehrerstunde** in den Klassen 5 - 8
- **ITG in Klasse 5** mit einer eigenen Unterrichtsstunde! 
- Sehr attraktives und breites **Profilangebot**
- Halbjahresregelung in „Naturphänomene“ kombiniert mit Schwimmen in Klasse 6   
(kleine Gruppen durch geteilte Klasse!)
- „Lernen lernen“ und „DAF-Förderung in Klasse 5
- Fachspezifische Förderung in den Klassen 7 bis 9
- **Nachmittagsunterricht i.d.R. an zwei Tagen**

### III. Unser Schulprofil

„Das Bildungskonzept des Johannes-Kepler-Gymnasiums beruht auf einem differenzierten Förderungs- und Forderungsmodell.“



➔ Im Mittelpunkt unserer Bemühungen um unsere Schüler stehen deshalb:

**Persönlichkeit – Soziales Leben – Fachkenntnisse –  
Methoden anwenden – Umgang mit Neuen Medien –  
Vorbereitung auf Beruf und / oder Studium**

# III. Unser Schulprofil

## Persönlichkeit – Soziales Leben

Von der ersten Woche an stehen die Persönlichkeit der Kinder und die Klasse als Gemeinschaft im Zentrum:

- Die wichtige **Kennenlernfreizeit** in der 2. Schulwoche 
- **Klassenregeln**
- „**Klassen-Dienstplan**“
- **Klassenrat**
- **Schülerstreitschlichtung**
- **Schulsozialarbeit, Beratungslehrer und Kunsttherapie** 
- **Und vieles mehr ...** (*Schullandheim, Exkursionen, Praktika, Studienfahrten, Schüleraustauschprogramme, Schüler-Mentoren, Präventionsprojekte*)



# III. Unser Schulprofil

## Fachkenntnisse erwerben und Methoden anwenden


Um selbstständig zu lernen und Verantwortung zu übernehmen – braucht man METHODEN:

- **Methodentag** in den Klassen 5 – 9
- **Methodentraining** im Einübe- und Pflegefach
- Schüler als **Streitschlichter**
- **Schulsanitätsdienst**
- Schüler-**Mentoren**-Programme
- **Schüler-Mit-Verantwortung** (SMV)






## III. Unser Schulprofil



### Umgang mit Neuen Medien und Vorbereitung auf Beruf und / oder Studium

- **Neues Mediencurriculum** für die Klassen 5 – 7
- **Eltern- und Schülervorträge** zu Themen rund um die Neuen Medien und deren „Problemzonen“
- Intensivierung der **Berufs- und Studienorientierung**
  - Bildungspartnerschaft mit BOSCH
  - **Arbeitsgruppe mit eigenem Abteilungsleiter** 
  - Workshops in Reutlinger Unternehmen
  - Gemeinsame Messebesuche (z. B. BINEA)
  - „Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung“

# III. Besonderheiten am Kepi

- **Kennenlernfreizeit** sofort nach Schulbeginn zur Erleichterung des Übergangs von der Grundschule 
- **Methodentag** in den Klassen 5 bis 9
- **Klassenrat** in Klasse 5/6
- **Betreuung durch Schülermentoren** in Klasse 5
- **Schülerstreitschlichtung** von Schülern für Schüler
- **Schullandheim** in Klasse 6, **Erlebnispädagogische Tage** in Klasse 8, **Studienfahrt** in Jgst. 12 
- **Kommunikationstag**, **Suchtpräventionsprojekte** in Klasse 6, **Business-Knigge** in Klasse 9
- **Vielfältige Aufführungen** (**Kepi-Soirée**, Musicals, Theater) 
- **Teambildung der Lehrer in einer Klasse**

# III. Besonderheiten am Kepi

- **Schülermentorenprogramm** in verschiedenen Bereichen (allgemein, Musik, Sport, Hausaufgaben)
- Verpflichtendes **Sozialpraktikum** in Klasse 10
- **Berufsorientierungspraktikum (BoGy)** in Kl. 10
- **Austauschangebote** mit Frankreich, England, **Spanien, China und USA** 
- **Zusammenarbeit mit Firmen aus der Region** (z.B. **Danzer-Stiftung, Firma Stoll, Wafios, ElringKlinger**) 
- **Umweltpreisträger** der Stadt Reutlingen
- **MINT-Schule** mit regelmäßiger **SIA**
- **Kooperation mit der Hochschule Reutlingen, der Musikschule Reutlingen und verschiedenen Sportvereinen**

# III. Besonderheiten am Kepi

- **Aktive Elternarbeit**

- **Elternbeirat**, wie überall üblich – DAZU:
- **Unterstufen- und Mittelstufenvertretung**
- **Thematische Elternabende**
- **Mitarbeit in der Steuergruppe**
- **Jour fixe**



- **Aktive Schülermitverantwortung (SMV)**

- **Jährliches SMV-Seminar**
- **Eigenverantwortliche Bereiche**
- durch Schüler organisierte **Feste und Turniere**
- **Projekttag der SMV**
- **Jour fixe**



# III. Besonderheiten am Kepi

- **Raumsituation**
  - Große räumliche Enge, aber
  - Altes Gebäude mit Charme
  - Sehr gute Ausstattung der **Fachräume insb. Physik, Chemie, Musik**
  - Mensa, Bibliothek, Aufenthaltsräume usw.
  - Ausstattung der Klassenzimmer mit modernen Medien kommt noch 2017  
**(erstes Gymnasium in Reutlingen!)**



# III. Besonderheiten am Kepi

## Unser Förderverein „for Kepi“ ...

... arbeitet sehr eng mit der Schule zusammen, ist längst unverzichtbar und ist zuständig für ...

### ... unsere Mensa

- An vier Tagen Essensangebot
- Drei Menüs zur Auswahl

### ... unsere Ganztagesbetreuung

- **Attraktives und überaus vielfältiges Angebot** (siehe „KEPSELE-Programm“)
- Hausaufgabenbetreuung in der Mittagspause



### ... unsere Schulsozialarbeit

- Zwei Kräfte mit 1,1 Stellen (**Frau+Mann**)
- Betreuung aber auch Prävention



### ... unsere „Bibliothek im Dach“

- Aufsicht und Organisation
- Verkauf von Unterrichtsmaterialien

# III. Besonderheiten am Kepi

- Beispiel Klasse 5 (Normalklasse!)

Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40					
8:30					
9:30					
10:20					
11:10					
12:05					
12:55					
13:45					
14:35					
15:20					
16:10					

 Pflichtunterricht

 Freiw. Mittagsbetreuung

 Mittagspause

 Freiw. Arbeitsgemeinschaften





## III. Ganztagesklasse

17

# Das Konzept unserer Ganztagesklasse

**stellt Ihnen die zuständige Abteilungsleiterin,  
Frau Neugebauer, vor.**

## IV. Anforderungen an die Schüler

### Welche Schüler sollen aufs Gymnasium?

#### Einfachste Aussagen:

- Auch wenn es keine verbindliche Bildungsempfehlung mehr gibt, ist es meist sinnvoll, dem **Rat der Grundschullehrer** zu folgen!
- Grundschulnoten liegen meist nicht völlig daneben!
- Hauptfachnoten mit 2, allenfalls 3, sind ein sinnvolles Kriterium!

#### Klare Feststellung:

- Das Gymnasium ist **leistungsorientiert, anstrengend** und fordert von den Schülerinnen und Schülern einen **Leistungswillen** und eine **positive Einstellung** zur Schule!

## IV. Bei der Entscheidung hilfreiche Fragen

(Entwickelt vom Hegel-Gymnasium Stuttgart)

- Geht mein Kind gerne zur Schule?
- Ist mein Kind über einen längeren Zeitraum konzentrationsfähig?
- Ist mein Kind fähig, selbstständig zu arbeiten? (z.B. bei den Hausaufgaben)
- Arbeitet mein Kind zügig?
- Kann sich mein Kind Dinge leicht merken?
- Hat mein Kind Vertrauen in seine Leistungsfähigkeit?
- Ist mein Kind bereit sich anzustrengen? Ist es belastbar?
- Lernt mein Kind gern? Zeigt es Freude am Denken und Nachdenken? Stellt es Fragen?
- Hat das Kind zu Hause ausreichend Zeit, Platz und Ruhe, um konzentriert zu arbeiten und zu lernen?

## IV. Bei der Entscheidung hilfreiche Fragen

(Entwickelt vom Hegel-Gymnasium Stuttgart)





### Fazit:

Es geht nicht darum, alle Punkte mit einem klaren „Ja“ zu beantworten.

### Aber:

**Kinder, die nur **wenige** Kriterien positiv erfüllen, werden es wahrscheinlich sehr schwer haben, mit den Anforderungen, die das Gymnasium im Hinblick auf Lernen und Arbeiten an sie stellt, klarzukommen!**

## V. Warum sollten Sie sich gerade für das KEPI entscheiden?

- Junges, engagiertes **Kollegium** und ein erfahrenes Leitungsteam 
- Tolle Unterstützung durch **Schulsozialarbeit, Förderverein, Elternarbeit und SMV!** 
- Lebendige **Kommunikation** und **offener Umgang mit Schwierigkeiten** 
- Sehr gute Ergebnisse bei der amtlichen **Fremdevaluation** (9x **EXZELLENZ-Stufe**, 9x Zielstufe, aber auch 4x Empfehlungen zur Weiterentwicklung – wir lernen also weiter!) 

# V. Anmerkungen zum Verfahren

- **Kennenlern-Nachmittag**
  - Termin am Kepi: Mittwoch, 8. März 2017 um 13:45 Uhr
- **Anmeldung an der weiterführenden Schule**
  - Termin: **4./5. April – 8.00 - 12.30 und 14.00 - 17.00 Uhr**
  - Anmeldung nur an **einer** Schule, der Wunschscheule
  - Geburtsurkunde und Grundschulempfehlung mitbringen
- **Sitzung der Schulleiter**
  - „Verteilung“ der Schülerinnen und Schüler
  - Kriterien: Geschwister, Wohngegend, Freundschaften, Ganztagesklasse
- **Rückmeldung bei Absage**
  - Telefonisch oder schriftlich mit Alternativvorschlag
- **Aufnahmezusage mit Einladung zur Aufnahmefeier**
  - Termin am Kepi: **6. Juli 2017 um 15:00 Uhr - Jahnhalle**

# Ende!

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Gerne stehen nun  **Elternbeirat,**  
 **Förderverein** und **Schulleitung** für Ihre  
individuellen Nachfragen zur Verfügung